



SICHERHEITSDATENBLATT

KEMET CLEANING FLUID TYPE CO42

Page 1 of 4

Rev. Nr. 3

Issue date: 07 September 2004

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname KEMET CLEANING FLUID TYPE CO42

Firma Kemet International Ltd
Parkwood Trading Estate
Maidstone
Kent
ME15 9NJ
+44 (0)1622 755287
+44 (0)1622 670915
sales@kemet.co.uk
www.kemet.co.uk

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe

D-Limonene 1-10%
CAS: 5989-27-5
EINECS: 227-813-5
R10 Xi;R38 Xi;R43 N;R50/53

1-Methoxy-2-propanol 20-30%
CAS: 107-98-2
EINECS: 203-539-1
R11

Low boiling point hydrogen treated naphtha - naphtha (petroleum), hydrotreated heavy 70-80%
CAS: 64742-48-9
EINECS: 265-150-3
T;R45-65 R10

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Wichtigste Gefahren Entzündlich. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Spezifische Gefahren Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen.

Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Einatmen An die frische Luft gehen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Verschlucken Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Viel Wasser trinken. Arzt aufsuchen.

Allgemeine Hinweise Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Warm und an einem ruhigen Ort halten. Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden

Besondere Gefahren Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine

KEMET CLEANING FLUID TYPE CO42

Page 2 of 4

Rev. Nr. 3

Issue date: 07 September 2004

Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Für angemessene Lüftung sorgen. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Alle Zündquellen entfernen.
Umweltschutzmaßnahmen	Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
Verfahren zur Reinigung	Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Persönliche Schutzausrüstung tragen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK-Grenzwerte vermeiden.
Lagerung	Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
Verpackungsmaterial	Kunststoffbehälter aus HDPE Faß aus Stahl

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwert(e)	1-Methoxy-2-propanol TWA(ppm):100 TWA(mg/m ³):375 STEL(ppm):150 STEL(mg/m ³):560
Technische Schutzmaßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Beim Auftreten gefährlichen Rauchs umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Handschutz	lösemittelbeständige Handschuhe
Augenschutz	dicht schließende Schutzbrille Berührung mit den Augen vermeiden. Schutzbrille mit Seitenschutz
Haut- und Körperschutz	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. lösemittelfeste Schürze und Stiefel

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Beschreibung	flüssig
Farbe	klar
Geruch	angenehm
Siedepunkt/Siedebereich	118°C
Flammpunkt	23°C
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Flammable
Explosionsgefahr	0.6-7.0 (Vol%)
Relative Dichte	0.800
Wasserlöslichkeit	Insoluble
Fettlöslichkeit	Soluble
Benzol	0.001

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
-------------------	------------------------------------

KEMET CLEANING FLUID TYPE CO42

Page 3 of 4

Rev. Nr. 3

Issue date: 07 September 2004

Zu vermeidende Bedingungen	Hitze, Flammen und Funken.
Zu vermeidende Stoffe	Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen. Verschlucken oder Einatmen hoher Konzentrationen kann Schädigungen des Magen-Darm-Trakts, der Leber, der Nieren und des zentralen Nervensystems hervorrufen.
Primäre Reizwirkung	Kann Augen-/Hautreizungen verursachen.
Sensibilisierung	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
Wiederholte oder andauernde Einwirkung	Längere Einwirkung verursacht lokale Reizung der Haut und Schleimhäute, besonders an den Augen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen	Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden. Fisch-Toxizität
Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeine Angaben	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen. Alles Material in Plastik-, Papp- oder Metallbehältern, zur Entsorgung durch Verbrennung oder chemische Zersetzung, sammeln, wenn dies in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften ist.
Besondere Löschhinweise	11 - ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE 12 - ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN
Verunreinigte Verpackungen	

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID	UN-Nr. 1993 Klasse 3	Verpackungsgruppe III Kemler-Zahl 33
Proper shipping name	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.	
IMO	UN-Nr. 1993 Klasse 3 EmS F-E S-E	Verpackungsgruppe III Meeresschadstoff .
IATA-DGR	UN-Nr. 1993 Klasse 3	Verpackungsgruppe III Verpackung 310

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
Symbol(e):	Xn - Gesundheitsschädlich

KEMET CLEANING FLUID TYPE CO42

Page 4 of 4

Rev. Nr. 3

Issue date: 07 September 2004

R-Sätze	R10 - Entzündlich. R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
S-Sätze	S24 - Berührung mit der Haut vermeiden. S37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen. S62 - Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2	R10 - Entzündlich. R38 - Reizt die Haut. R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R11 - Leichtentzündlich. R45 - Kann Krebs erzeugen. R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Weitere Information	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.